



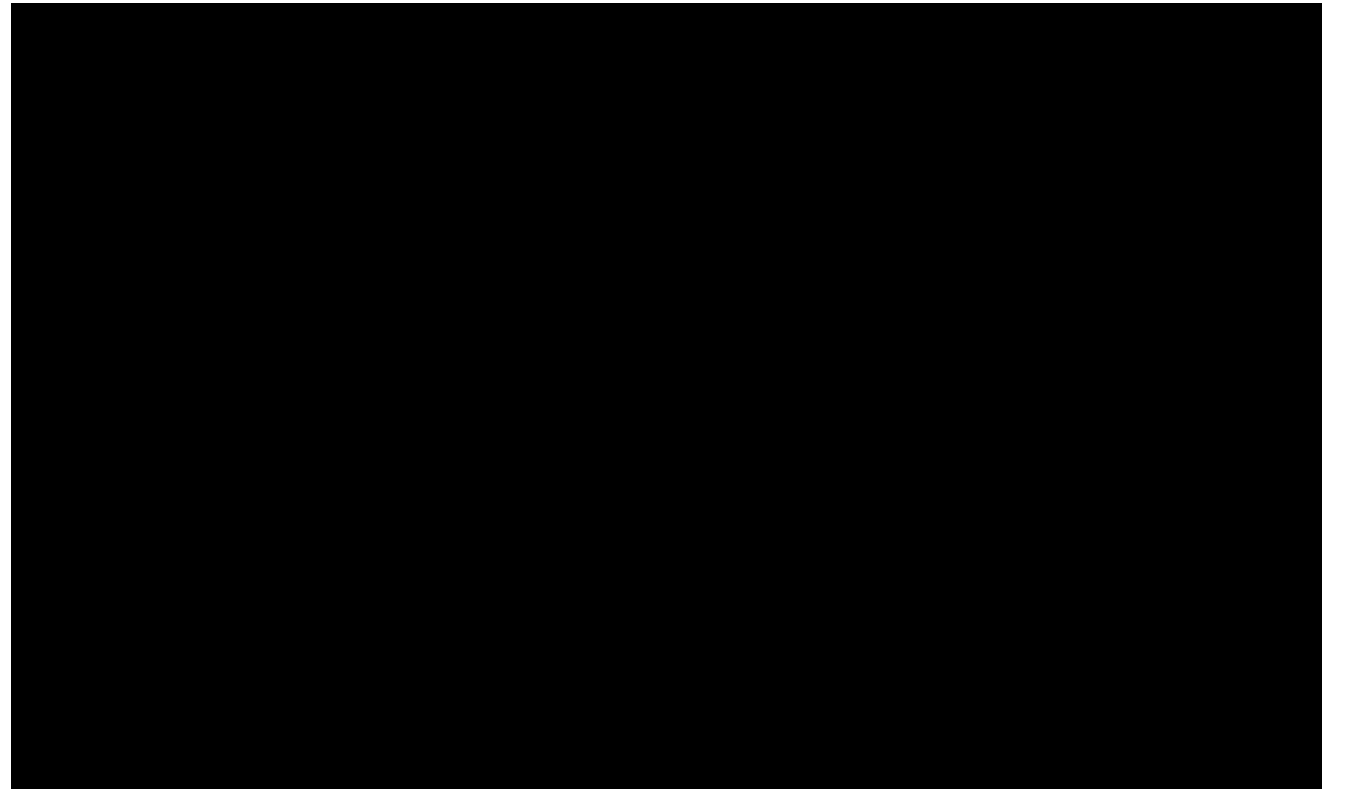
Herzlich willkommen  
am  
Karl Ernst-Gymnasium





Herzlich willkommen  
am  
Karl-Ernst-Gymnasium

„Warum  
das KEG ?“





# Naturwissenschaftlich-technologisches und Sprachliches Gymnasium



**SPLASCH!**  
SPRACHEN LEBEN AN SCHULEN!

**MINTec**  
Schule  
Mitglied des nationalen  
Excellence-Schulnetzwerks

jugend  
**präsentiert**  
und Wissen wird lebendig



I.S.I.-Netzwerk

Zahlen und Fakten:



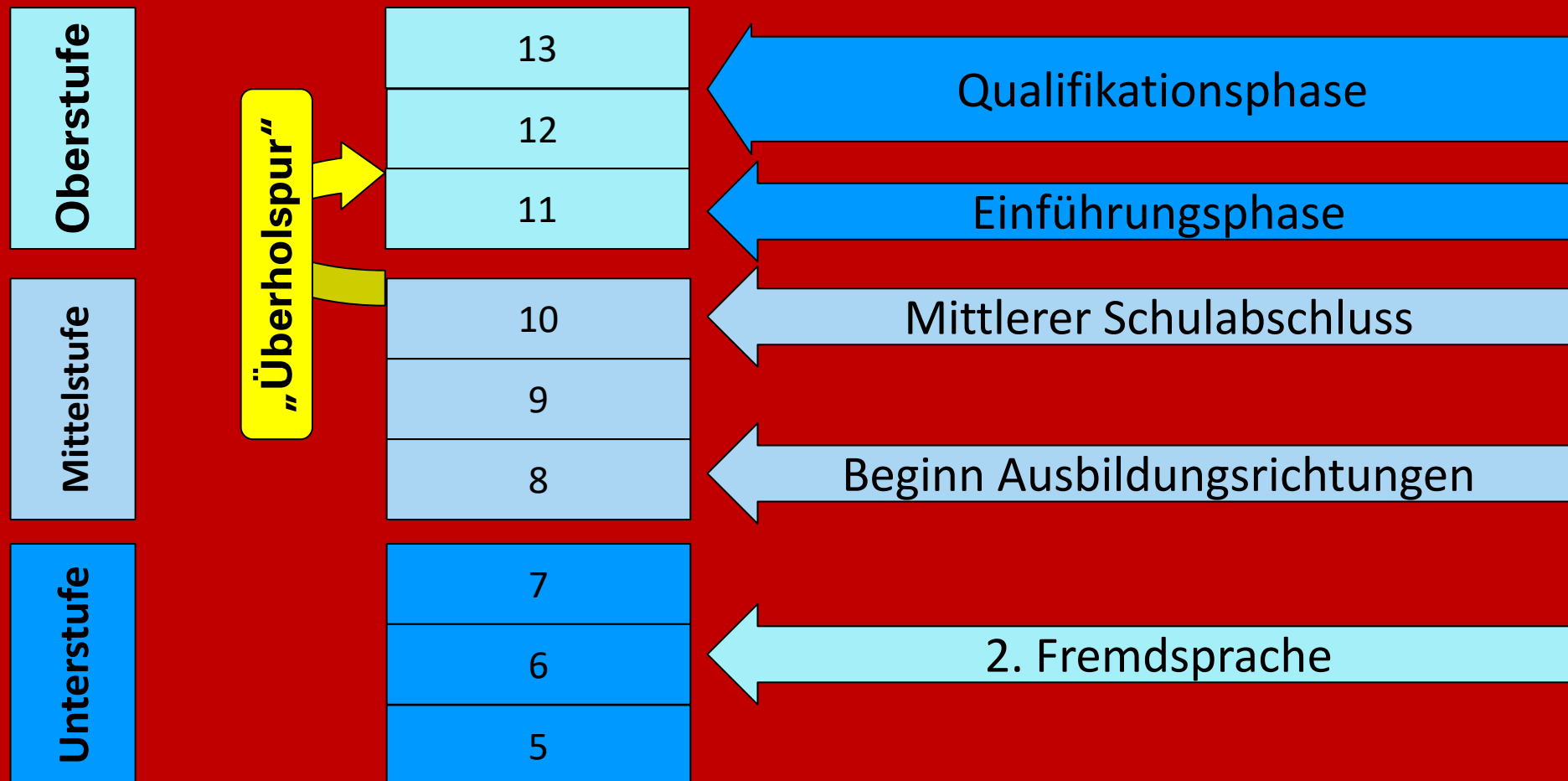
507 Schüler

16 Klassen von 5 bis 10

Oberstufe 180 SuS

55 Lehrer + Lehrerinnen

# Aufbau des neuen bayerischen Gymnasiums



# Studentafel des neuen bayerischen Gymnasiums

## Unterricht pro Jahrgangsstufe:

	Jgst. 5	Jgst. 6	Jgst. 7	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 10	Jgst. 11
Summe Pflichtunterricht	30 (+1/+2)	30 (+1/+2)	30 (+1/+2)	30	31+0,5	34	32+2

Flexible Gestaltung durch die Schule

Modul berufliche Orientierung

Projektseminar zur Studien- und Berufsorientierung

# Ein neuer Schulalltag:



Uhrzeit	Std.	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.10- 8.55	1	Musik	Kunst	Deutsch	Musik	Sport
8.55-9.40	2	Mathematik	Biologie	Deutsch	Deutsch	Sport
9.40-9.55	15 Minuten Pause					
9.55-10.40	3	Mathematik	Deutsch	Englisch	Englisch	Mathematik
10.40-11.25	4	Kunst	Erdkunde	Englisch	Religionslehre Ethik	Deutsch
11.25-11.35	10 Minuten Pause					
11.35-12.20	5	Englisch	Mathematik	Religionslehre Ethik	D-Intensivierung NWA	M-Intensivierung
12.20-13.05	6	Erdkunde	E- Intensivierung	Biologie		Englisch
13.05-13.35	30 Minuten Mittagspause					
13.35-14.20	8	Diff.sport (14-tägig)				
14.20-15.05	9	Diff.sport (14-tägig)				

→ **1 K= Kompetenzorientierung**

**2 E= Entfaltung**

**3 G= Gemeinschaft**



# 1. K= Kompetenzorientierung



Ausbildungsrichtungen

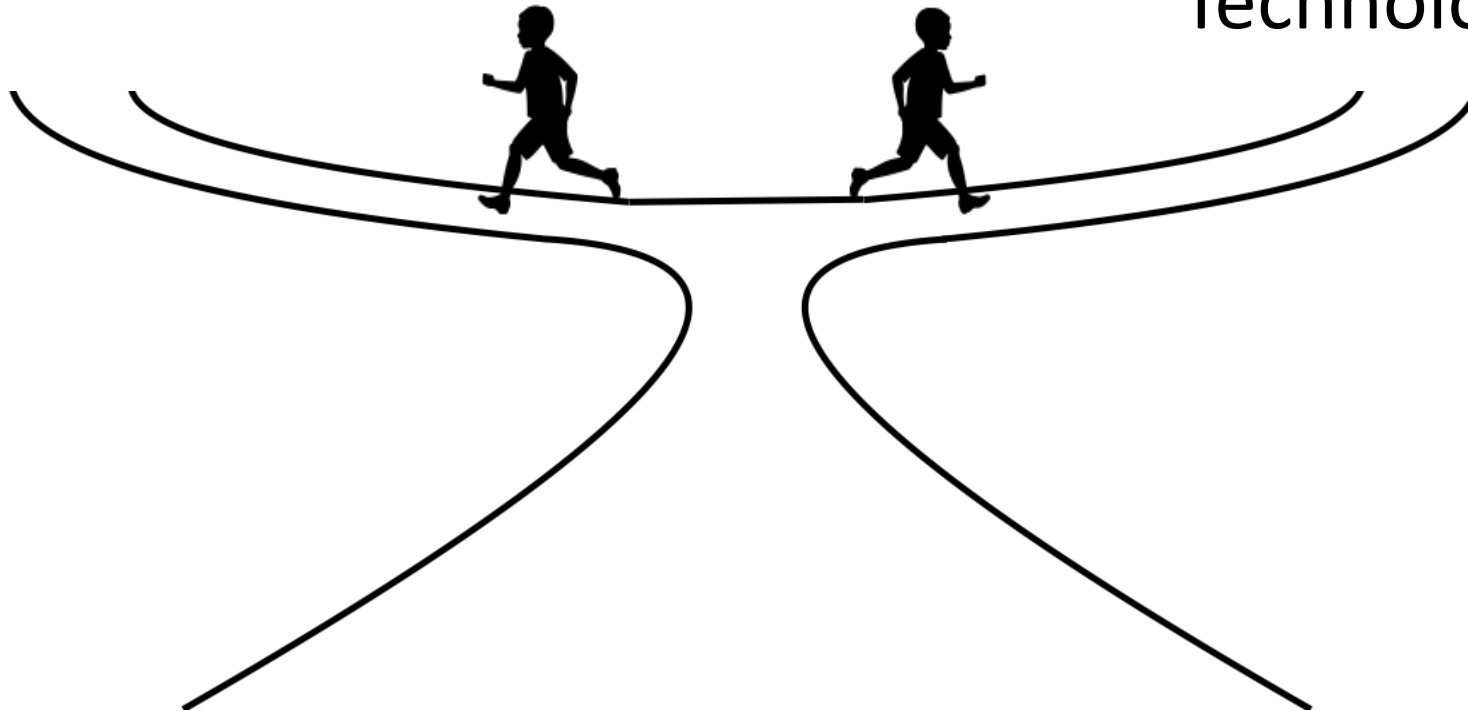
G 9



Neusprachlicher Zweig



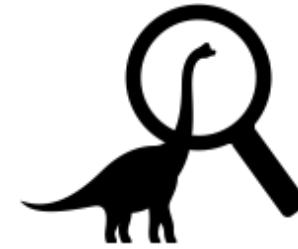
Mathematisch-  
Technologischer Zweig



8. Jg.	Chemie Informatik	Französisch/ Spanisch
	<b>NTG</b>	<b>SG</b>
7. Jg.	<b>Französisch</b> <b>Latein</b>	
6. Jg.		
5. Jg.	<b>Englisch</b>	



Chemie/Informatik



Sprachenfolge  
E - L/ F

Naturwissenschaftlich  
Technologisch

MINT EC



Jugend forscht





Bilingualer  
Unterricht



Sprachenfolge  
E - L/F – Sp/F

Neusprachlich  
heißt

Internationaler  
Austausch



Zertifikate  
Cambridge DELF  
Latinum DELE





# Austausch



London

Eastbourne

Buenos Aires

Leon

Verson



Stundentafel des neuen bayerischen Gymnasiums - Sprachliches / Humanistisches Gymnasium

		Jgst. 5	Jgst. 6	Jgst. 7	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 10	Jgst. 11
Grundlagenfächer	Deutsch	5	4	4	4	3	3	3
	1. Fremdsprache	5	4	4	3	3	3	3
	2. Fremdsprache		4	4	4	3	3	3
	Mathematik	4	4	4	3	3	4	3
Profilbereich	3. Fremdsprache				4	4	3	3
Naturwissenschaften Informatik	Physik (bis Jgst. 7: Natur und Technik)				2	2	2	2
	Chemie (bis Jgst. 7: Natur und Technik)					3	2	
	Biologie (bis Jgst. 7: Natur und Technik)	3	3	2	2	2	2	
	Informatik (bis Jgst. 7: Natur und Technik)							2
Gesellschafts- wissenschaften/ historisch-politische Bildung/ Werterziehung	Geschichte		2	2	2	2	2/-	3 <sup>4</sup>
	Sozialkunde						-/2	
	Geographie	2		2			2	2
	Wirtschaft und Recht						2	2
Kunst- /Musik- /Sport- /Bildung	Religionslehre/Ethik	2	2	2	2	2	2	2
	Kunst	2	2	2	1	1	1	2 <sup>5</sup>
Sport	Musik	2	2	2	1	1	1	
	Sport	2	2	2	2	2	2	2
verpflichtende Intensivierungsstunden <sup>1</sup>		3 <sup>2</sup>						
berufliche Orientierung <sup>3</sup>						0,5		2
<b>Summe Pflichtunterricht</b>		<b>30 (+1/+2)</b>	<b>30 (+1/+2)</b>	<b>30 (+1/+2)</b>	<b>30</b>	<b>31+0,5</b>	<b>34</b>	<b>32+2</b>
freiwillige Intensivierungsstunden <sup>1</sup>		6						

Qualifikationsphase der Oberstufe  
(Q12/13)

**Fußnoten:**

- 1 Intensivierungsstunden: verpflichtende Belegung von insgesamt 3 Intensivierungsstunden (v. a. Unterstufe), darüber hinaus freiwilliges Zusatzangebot.
- 2 Flexible Elemente: Verteilung der Stunden nach Entscheidung der schulischen Gremien.  
Zwei der drei Intensivierungsstunden können in die Mittelstufe verschoben werden; die Stundenzahl pro Jgst. darf 30 nicht unterschreiten.
- 3 Berufliche Orientierung: Jgst. 9: Blockveranstaltung zur Berufsorientierung (begleitend zum Betriebspraktikum), Jgst. 11: P-Seminar.
- 4 Zeitgeschichtlich-politische Bildung Jgst. 11: Aufteilung Sk-G 2+1 WS, komplementäre Auslegung der Lehrpläne.
- 5 Kunst oder Musik nach Wahl des Schülers.

Stundentafel des neuen bayerischen Gymnasiums - Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium

Entwurf

		Jgst. 5	Jgst. 6	Jgst. 7	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 10	Jgst. 11
Grundlagenfächer	Deutsch	5	4	4	4	3	3	3
	1. Fremdsprache	5	4	4	3	3	3	3
	2. Fremdsprache		4	4	4	3	3	3
	Mathematik	4	4	4	3	3	4	3
Profilbereich Naturwissenschaften/ Informatik	Profilstunden				2	3	1	1
	Physik (bis Jgst. 7: Natur und Technik)				2	2	2	2
	Chemie (bis Jgst. 7: Natur und Technik)	3	3	2	2	2	2	2
	Informatik (bis Jgst. 7: Natur und Technik)				2	2	2	2
	Biologie (bis Jgst. 7: Natur und Technik)				2	2	2	2
Gesellschafts- wissenschaften/ historisch-politische Bildung/ Werteerziehung	Geschichte		2	2	2	2	2/-	3 <sup>4</sup>
	Sozialkunde						-/2	
	Geographie	2		2			2	2
	Wirtschaft und Recht						2	2
historisch-politische Bildung	Religionslehre/Ethik	2	2	2	2	2	2	2
	Wirtschaft und Recht	2	2	2	1	1	1	2 <sup>5</sup>
	Musik	2	2	2	1	1	1	
Sport	Sport	2	2	2	2	2	2	2
	flexible Elemente		3 <sup>2</sup>					
verpflichtende Intensivierungsstunden <sup>1</sup>			3 <sup>2</sup>					
berufliche Orientierung <sup>3</sup>						0,5		2
<b>Summe Pflichtunterricht</b>		<b>30 (+1/+2)</b>	<b>30 (+1/+2)</b>	<b>30 (+1/+2)</b>	<b>30</b>	<b>31+0,5</b>	<b>34</b>	<b>32+2</b>
freiwillige Intensivierungsstunden <sup>1</sup>					6			

unterstützende Unterrichtsorganisation (Epochalunterricht, Doppelstundenprinzip)

Projektentwerf, Wissenschaftsprägnanz

Qualifikationsphase der Oberstufe (Q12/13)

Fußnoten:

- Intensivierungsstunden: verpflichtende Belegung von insgesamt 3 Intensivierungsstunden (v. a. Unterstufe), darüber hinaus freiwilliges Zusatzangebot.
- Flexible Elemente: Verteilung der Stunden nach Entscheidung der schulischen Gremien. Zwei der drei Intensivierungsstunden können in die Mittelstufe verschoben werden; die Stundenzahl pro Jgst. darf 30 nicht überschreiten.
- Berufliche Orientierung: Jgst. 9: Blockveranstaltung zur Berufsorientierung (begleitend zum Betriebspraktikum), Jgst. 11: P-Seminar.
- Zeitgeschichtlich-politische Bildung Jgst. 11: Aufteilung Sk-G 2+1, komplementäre Auslegung der Lehrpläne.
- Kunst oder Musik nach Wahl des Schülers.



- 13 Schuljahre bis zum Abitur
- insgesamt 19,5 Wochenstunden mehr
- kein Pflichtunterricht am Nachmittag (Unterstufe)
- weiterhin Intensivierungsstunden (3 Pflicht)
- Neugestaltung der 11. Jahrgangsstufe (Berufsbildung, P- Seminar)
- „Überholspur“ (10 Jg. → 12. Jg.)



**1 K= Kompetenzorientierung**

→ **2 E= Entfaltung**

**3 G= Gemeinschaft**

# 2. E= Entfaltung



Betreuung

**Entfaltung**

Profilbildung

Unterstützung



# Ganztagesbetreuung

Offene Ganztagschule für  
die Jahrgangsstufen **5 bis 8**

**Montag bis Donnerstag**

**13.00 bis 16.00 Uhr**

8.10 – 13.05	Pflichtunterricht im Klassenverband		z. T. Pflichtunterricht
13.05 – 13.35	Mittagessen	gemeinsames Essen (warme Mahlzeit oder Selbstversorger)	
13.35 – 14.00	Aktive Pause	Ball- , Bewegungs- oder Gesellschaftsspiele	
14.00 – 15.15	Lernzeit 1, in mehreren Gruppen	Individuelles betreutes Anfertigen der Hausaufgaben, Zusatzaufgaben oder individuelle Förderung	
15.15 – 15.30	Aktive Pause	Ball- , Bewegungs- oder Gesellschaftsspiele	
15.30 – 16.15	Lernzeit 2 oder Neigungsgruppen	Lernbüro oder evtl. individuelle Einzelmaßnahme Sportliche, musische oder gestalterische Aktivitäten	

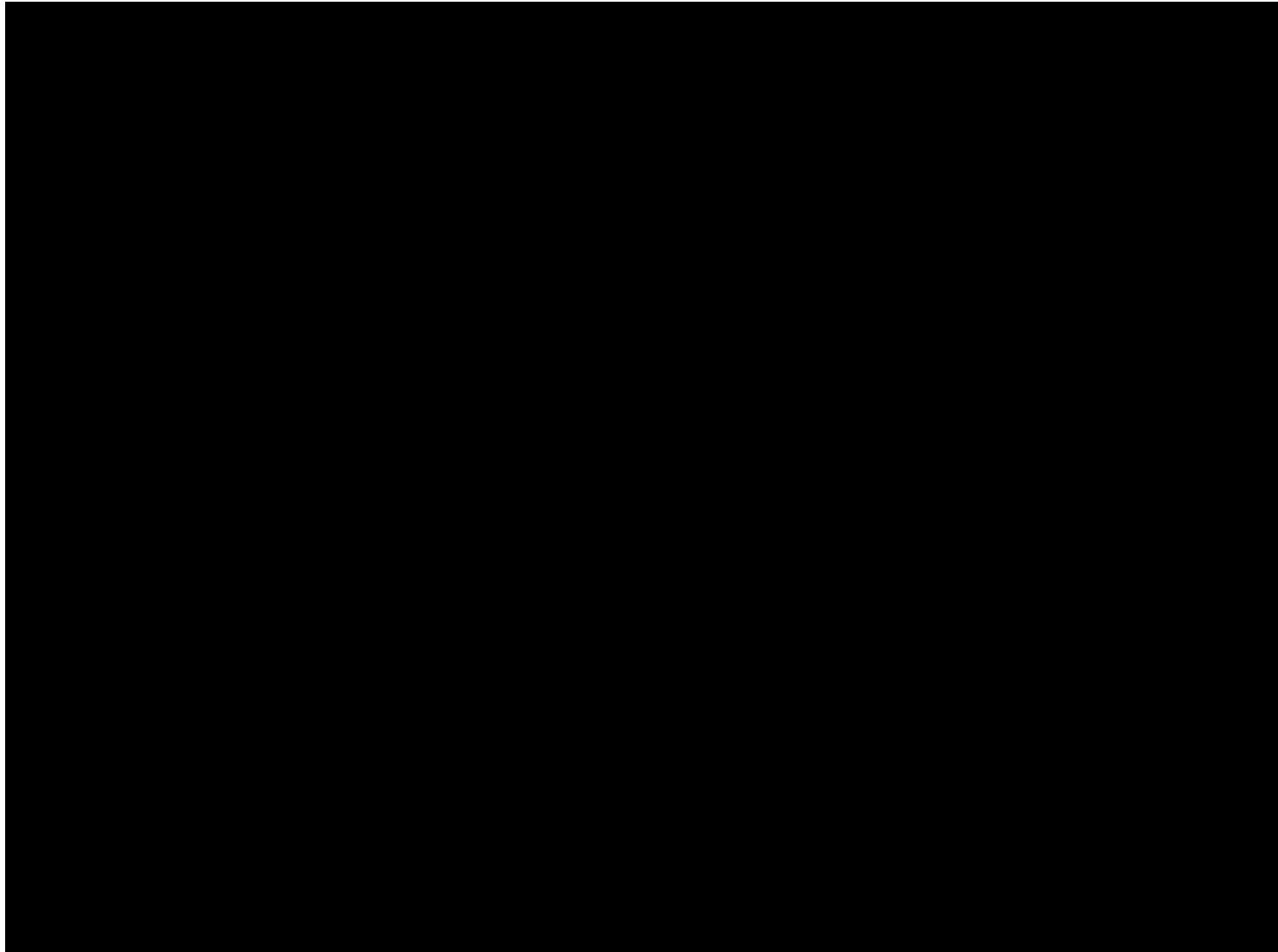
Lernbüro 5/6 mit Helfersystem

Studierklasse 7/8



# Betreuung in der OGS

Videoclip





Lernzeit



Individuelle Unterstützung  
durch Tutoren



Vorbereitung auf  
Schulaufgaben durch  
Fachlehrer

Lernen

Berufsfindung

**Unterstützung**

Prävention



„MoLe“

(Methodenorientiertes  
Lernen)

Coaching

Lernen

Fachlehrer-  
sprechstunde



Tutoren







## Berufsfindung „TRIPLE S“



SAMS  
(sozial)

SANTO  
(MINT)



SAMBA  
(Wirtschaft)



Medien



Selbstvertrauen  
(„Forest Jump“)

**Prävention**

Gewalt  
(„Hau ab“)

Sucht  
(„Limit“)

Theater



MINT



Profil durch

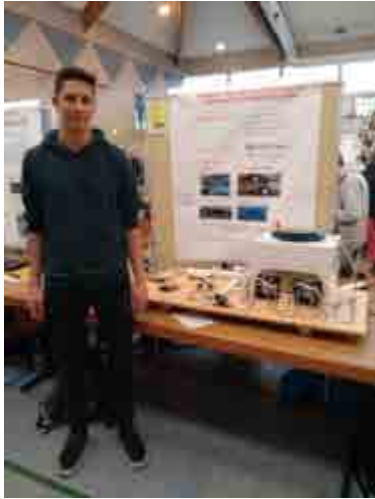


Sport



Musik





Jugend  
forscht

Imkergruppe

MINT

Jugend  
präsentiert

First Lego  
League





VID\_20180222\_110534590.mp4

- Big Band
- Streicher
- Konzert



# Musik

Videoclip

- SAG (TSV + TVK)
- Sportveranstaltungen  
(„Jugend trainiert für  
*Olympia*“)
- Wahlkurse  
(Fechten, Klettern)





# Theater am KEG

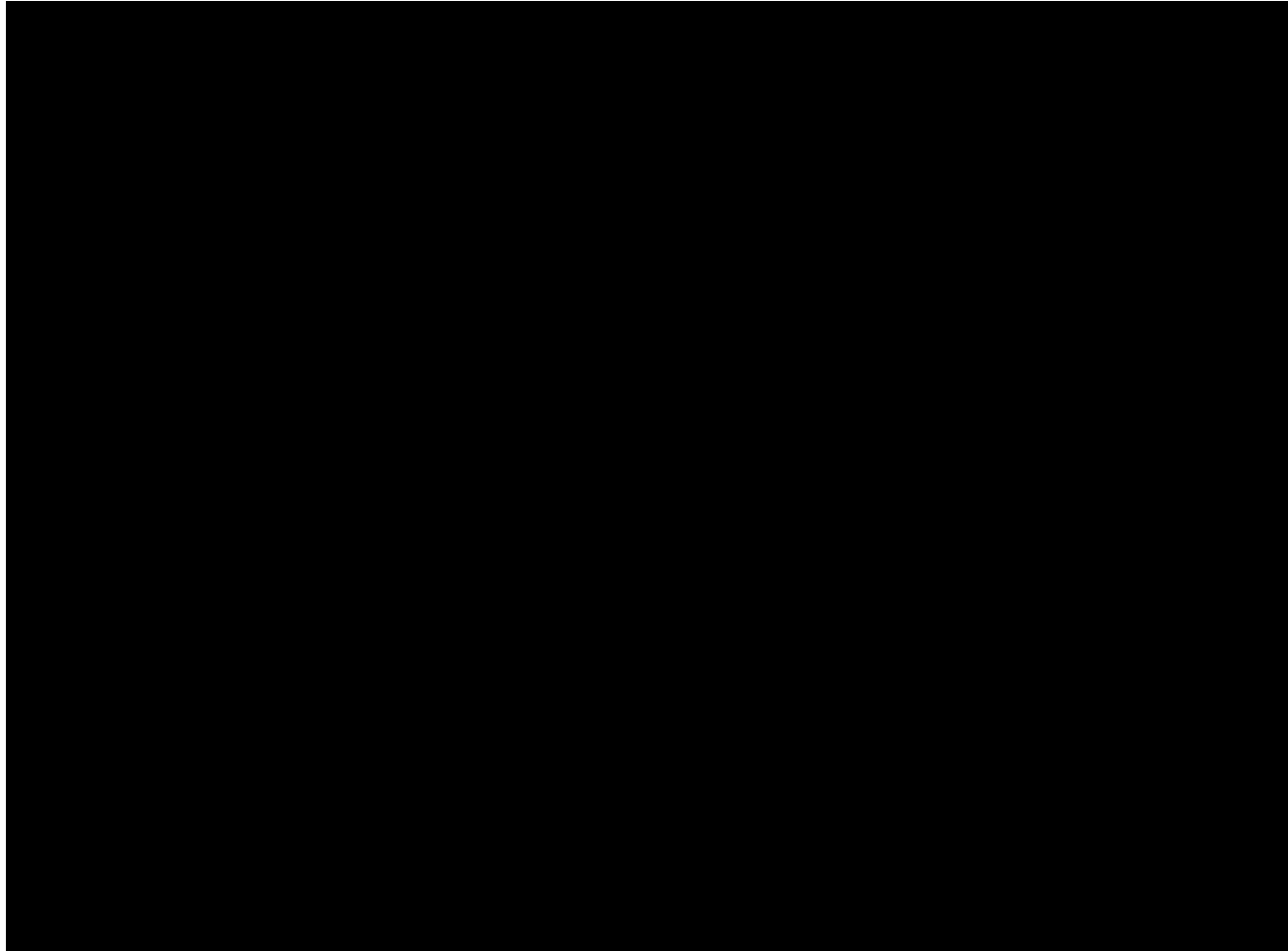
- Unterstufentheater (noch Theaterklasse)
- Mittelstufentheater (ab SJ 2018/19)
- Grundkurs Dramatisches Gestalten  
(*Zehntscheuer*)





Videoclip

Theater am KEG



**1 K= Kompetenzorientierung**

**2 E= Entfaltung**

**→ 3 G= Gemeinschaft**

# 3. G= Gemeinschaft



Stiftungen  
+ externe  
Partner

Schüler

**Gemeinschaft**

Eltern

Ehemalige

# Schüler erleben Gemeinschaft

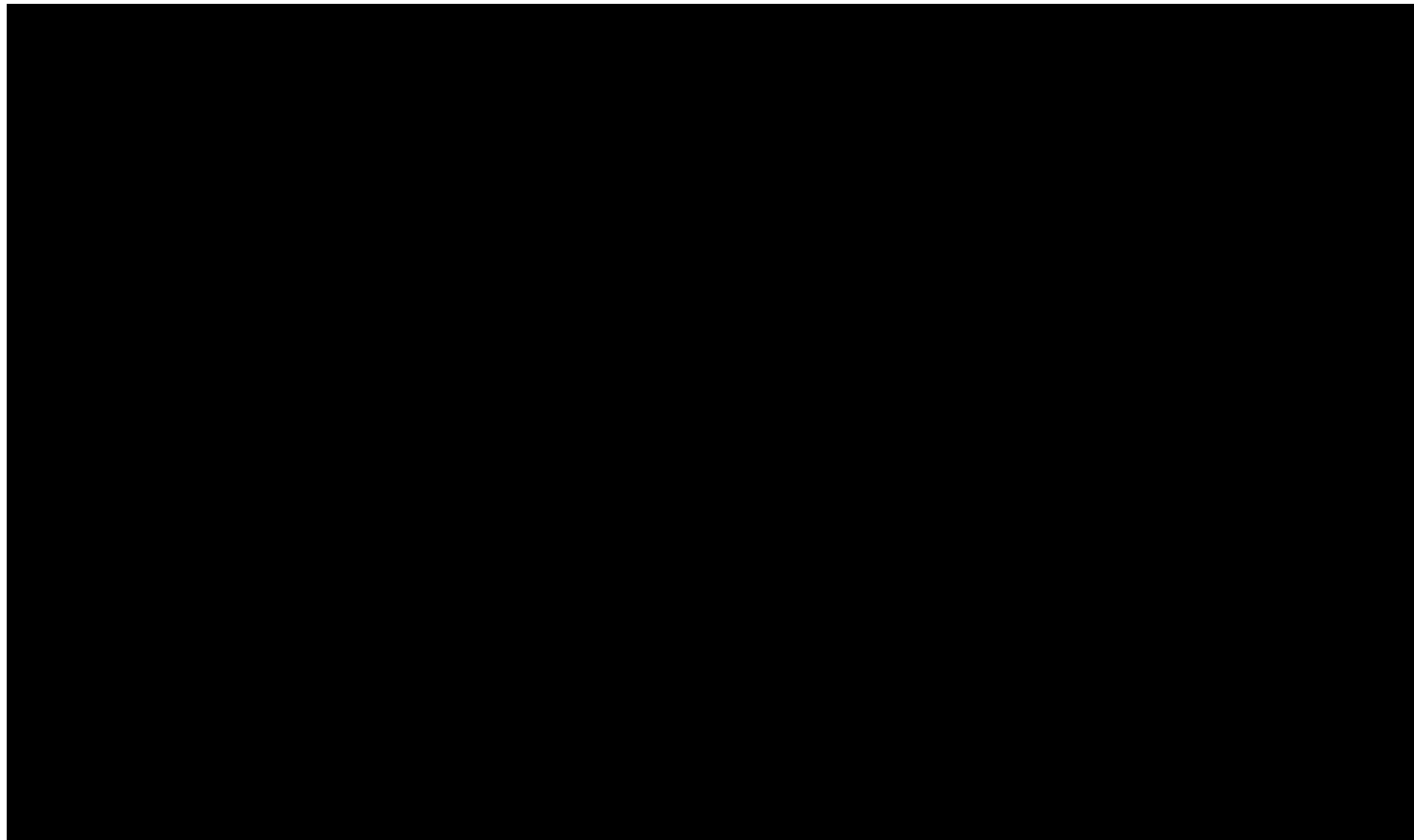
- Schullandheim ( 5. Klasse Pottenstein)
- Skikurs (7.Klasse Südtirol)
- Klassenstärkungstage (9.Klasse)
- Orientierungstage (10.Klasse)
- Berlinfahrt (10. Klasse)
- Abiturfahrt (11.Klasse)





# Schüler erleben Gemeinschaft

„Prusi“: *Videoclip*



# Schüler übernehmen Verantwortung

Schülerzeitung



Tutoren



Schülerlotsen und  
Schulwegbegleiter



# Der Elternbeirat: Die Stütze der Schulfamilie



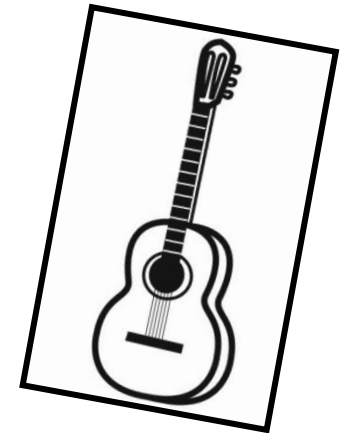


# Der Freundeskreis

Ehemalige Schüler oder Lehrer des KEG

Unterstützt unbürokratisch

bei der Anschaffung von zusätzlicher  
**HARDWARE**



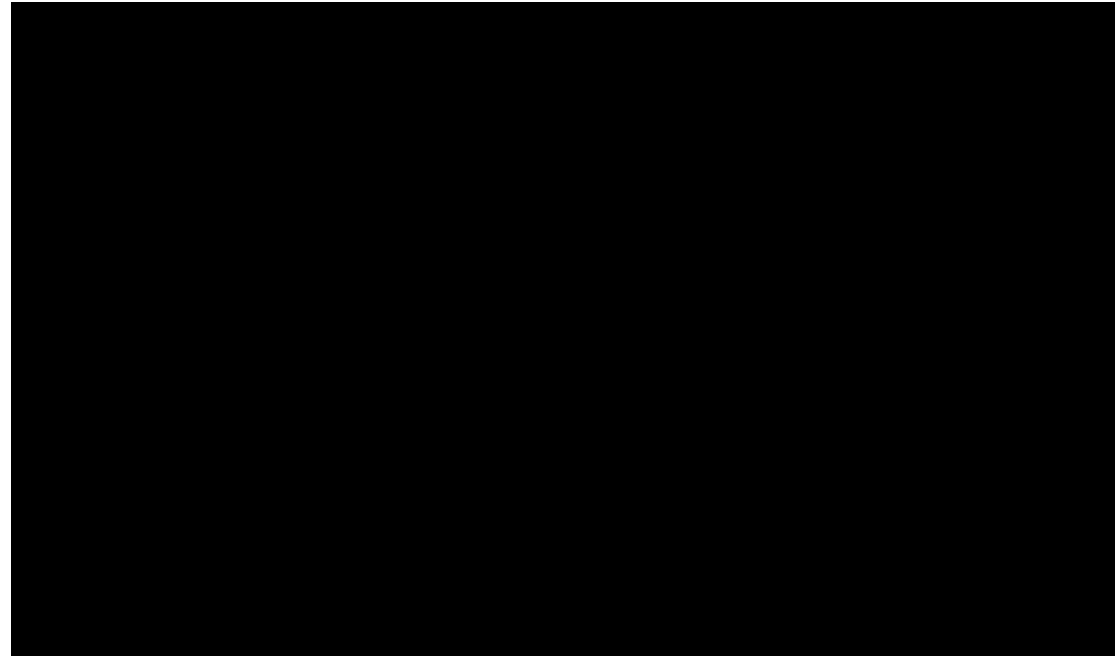
# Stiftungen und externe Partner

Schul-  
stiftung

VR Bildungs-  
stiftung

Fürstenhaus  
zu Leiningen

Geo-  
Naturpark  
Odenwald





# Pädagogisches Konzept und Leitbild des KEG

*Weltoffen leben*

*Einander  
wertschätzen*

*Neues  
lernen*

*Gemeinschaft  
erleben*

*Begabungen  
entdecken*



*Verantwortung  
annehmen*

*Persönlichkeit  
entwickeln*

# OECD Ergebnisse

„**Gutes Schulklima** ist laut den OECD-Ergebnissen zentral. Die Lehrer müssten einen **Geist des Zusammenwirkens** an ihrer Schule empfinden.  
Schlecht: eine hohe Lehrerfluktuation.  
Gut: ein **vertrauensvolles Verhältnis** an den Schulen.“

(Main-Echo, 30.01.2018)



*„Wir leben Gemeinschaft“*



*das KEG freut sich auf euch !*